

Zeitschrift: Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 57 (1984)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: Der Fourier : officielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Hiss Jürg, im Niederholzboden 17, 4125 Riehen
Tel. Privat 061 49 56 40 Geschäft 061 42 83 54

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Spinnler G., Rebhaldenstr. 10, 4411 Seltisberg
Tel. Privat 061 91 61 61 Geschäft 061 22 51 80



Sektion Aargau

Präsident
Four Fasler Rudolf, General Guisan-Strasse 60
5000 Aarau Tel. P 064 22 64 28 G 064 22 30 95

Techn. Leiter
Hptm Waldmeyer Peter, Neuberg 337
5016 Obererlinsbach
Tel. P 064 34 30 32 G 064 22 39 33
oder 064 22 39 36

Adressänderungen an:
Four Maier Franz, Brühlstr. 513, 5016 Obererlinsbach

Stamm Aarau
Café Bank [Schützentisch], am zweiten Freitag jeden Monats, ab 19.00 Uhr

Stamm Brugg
Hotel Rotes Haus, am letzten Freitag jeden Monats

Stamm Zofingen
Restaurant Frösch, am ersten Freitag jeden Monats

Nächste Veranstaltungen:

Skitag, gemäss separater Einladung

Generalversammlung, 25. Februar in Lenzburg

Berichte: TRUBU in Brugg

TRUBU – Trotz Rechnungen und Belege unterhaltsam?

Gegen 140 Mitglieder der Sektion nahmen am Vortrag über die neue Truppenbuchhaltung im Filmaal der Kaserne in Brugg teil. Der Referent Hptm Roland Christen vom OKK, einem der Väter der TRUBU, verstand es diesem Bedürfnis Rechnung zu tragen. In seiner Einleitung wies er auf die Reorganisation des OKK hin, die die Sparbemühungen des Bundes unterstützen soll. Anschliessend wurden die Änderungen in der Buchhaltung im Detail erläutert. Darauf hin hatte jeder Teilnehmer die Möglichkeit die besprochene Theorie in die Praxis umzusetzen, welche den Anwesenden zeigte, dass die neue TRUBU im nächsten Dienst keine allzugrossen Probleme bringen sollte.

An dieser Stelle bedankt sich die Sektion Aargau nochmals bei Hptm R. Christen für seine Bemühungen.

Dieser erfreuliche Grossaufmarsch nach Brugg weist uns auf die Notwendigkeit des Fourierverbandes hin, insbesondere bei Anlässen, die Änderungen im Dienst betreffen.

Es wäre wünschenswert, wenn auch andere Übungen und kameradschaftliche Anlässe vermehrt besucht würden. Auch ein Vorsatz fürs neue Jahr?

Mutationen

Eintritte die Fouriere: Donat Blunschi, Oberrohrdorf – Patrick Braun, Niederlenz – Marcel Murri, Suhr – Jakob End, Muri – Andreas Obergfell, Klingnau – Markus Schmidli, Laufenburg – Andreas Wyder, Suhr.

Sektion beider Basel

Präsident
Four Grünenfelder Hans-Rudolf, Spalentorweg 62, 4051 Basel Tel. P 061 22 09 57 G 061 23 18 88

Technische Kommission
Lt Peter Daniel, Oberwilerstr. 34, 4106 Therwil
Tel. P 061 73 31 66 G 061 23 10 00

Adressänderungen an:
Frau Ruth Frey, c/o Grenzsanitätsposten, Küchengasse 10, 4051 Basel
Tel. P 061 52 04 23 G 061 22 33 43

Stamm
jeden 1. Dienstag im Café Spitz in Basel ab 18 Uhr
jeden letzten Mittwoch im Restaurant Uelistube in Basel ab 20 Uhr
jeden 1. Donnerstag der geraden Monate im Restaurant Gitterli in Liestal ab 20 Uhr

Nächste Veranstaltung:

Dienstag, 10. Januar, 20 Uhr, Neujahrsstamm im Meriansaal des Café Spitz, Basel

Besichtigung des Schlachthofs Basel

Bei bissiger Kälte trafen sich am Dienstag, 15. November morgens, rund 30 Mitglieder zur Besichtigung des Schlachthofes und da in der Stadt ein Schlachthofzwang besteht, also im einzigen Schlachthof der Stadt.

Als erstes wurden die Teilnehmer mit weissen Schürzen und Mützen verummt. So ausgerüstet gings zuerst in die Theorie. Mit einer Dia-Schau und ergänzenden Erklärungen von Herrn Dr. med. vet. Löpfe wurde die Besichtigung eröffnet. So erfuhren wir, dass der Metzgermeister-Verband und Bell/Coop ACV zusammen bis 600 Schweine pro Tag, 500–800 Rinder sowie 300 Kälber pro Woche schlachten, was die beinahe unglaubliche Menge von 20 Millionen Kilogramm Fleisch pro Jahr ausmacht.

Unter kundiger Führung besichtigten wir die Anlieferung und die Stallungen. Die Anlieferung erfolgt in jedem Fall mit dem Verkehrsschein, der einem Gesundheitszeugnis entspricht. Das Grossvieh bleibt bis zu einer Woche im Stall bevor es zur Schlachtung kommt. Nacheinander sahen wir die Schlachtung von Schweinen und von Grossvieh, wobei unser Führer als Tierarzt natürlich speziell auf die Fleischschau einging. Ein kurzer Rundgang durch die Kühlräume, die Abpackerei und die Freibank schloss diese höchst interessante Besichtigung ab. An dieser Stelle möchten wir Herrn Dr. Lopf für die fachkundigen Ausführungen recht herzlich danken.

Mutationen

Austritte: Hptm Qm Fässler Hansjörg, Möhlin – die Fouriere Gantenbein Werner, Basel – Inderbitzin Wilhelm, Münchenstein – Wanner Martin, Lampenberg.

Pistolenclub

Schützenmeister
Four Gygax Paul, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel
Tel. P 061 43 06 23 G 061 23 22 90

Absenden

Am Freitagabend des elften Elften traf sich die Schützenfamilie zur gewohnten Saisonschlussfeier. Ungewöhnlich war die Verlegung des Anlasses auf einen Freitag. Erfreulicherweise litt darunter die Teilnehmerzahl nur unbedeutend. Die Abwesenden hatten auch diesmal Unrecht, denn die Trois-Filets mit den unterschiedlichen Gemüsegarnituren dürften noch lange in bester Erinnerung bleiben. Auch der Gabentempel durfte sich sehen lassen. An dieser Stelle sei allen Gönern, welche uns durch Naturalgaben oder einen finanziellen Zustupf alle Teilnehmer zu beschenken ermöglichten, der beste Dank ausgesprochen.

Feldschiessen 25 m

Endlich ist es soweit! Nachdem das Bundesprogramm schon jahrelang auf die kürzere Distanz geschossen werden kann, besteht ab 1984 nun auch die Möglichkeit das Feldschiessen wahlweise auf 50 oder 25 m zu absolvieren. Selbstverständlich bleiben die Bundesübungen den Ordonnanzwaffen vorbehalten. Diese Feststellung wird vorderhand auch noch für unsere eigenen beiden Anlässe Winter-Ausmarsch und Endschiessen Gültigkeit haben. Die Schiesskommission ist gespannt darauf, wieviele Kameradinnen und Kameraden das «kürzere» Feldschiessen wählen werden. Wetten dass es mehr als 50% sein werden? Das Programm wird folgendermassen aussehen: 18 Schuss auf die Olympia-Scheibe, von 3 Einzelschüsse in je 20 Sekunden sowie 3 Serien zu je 5 Schuss in 40, dann in 30 und zuletzt in 20 Sekunden. Für die einen zum Glück und für die andern zum Leid gibt es keine Duell-Serie. Die Kranzauszeichnung wird abgegeben für 164 Punkte (Veteranen 161, V-Vet. 160 P.). Die entsprechenden Angaben für die Anerkennungskarte lauten: 158 Punkte (Vet. 155, V-Vet. 154 P.).

Delegiertenversammlung 1984

Grosse Anlässe werfen ihrer Schatten voraus. Dies trifft auch für unsere Delegiertenversammlung zu, welche am Wochenende des 28./29. April in Basel und Muttenz über die Bühne gehen wird. Erstmals in der Geschichte unseres Gradverbandes werden wir das DV-Schiessen auf der Distanz von 25 m abwickeln. Angeboten wird ein Sektions- und ein Duell-Stich. Die veraltete 25 m-Anlage des Standes Allschwilerweiher wird uns natürlich ein gutes Stück Mehrarbeit abverlangen, welche die Schiesskommission nicht alleine bewältigen kann. Schützinnen und Schützen, welche am Samstag vom Organisationskomitee nicht anderweitig engagiert sind, werden deshalb gebeten einige Stunden für den Pistolenclub zu opfern und sich beim Schützenmeister als Helfer zu melden.

Wintertraining

Jeden Dienstagabend von 18–22 Uhr trainieren wir in der Druckluftwaffenanlage des Gelertschulhauses, wo auch Gelegenheit geboten ist, einen kleinen Imbiss mit Trunksame zu sich zu nehmen.

Sektion Bern

Präsident

Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3007 Bern
Tel. P 031 25 88 51 G 031 22 15 71

Techn. Leiter

Lt Meier Peter, Hübelistrasse 28, 3098 Schliern bei Köniz
Tel. P 031 59 04 51 G 031 65 41 59

Adressänderungen an:

Rf Kammerer Verena, Im Baumgärti, 3752 Wimmis
Tel. 033 57 17 66

Stamm

Restaurant Burgernziel, Bern, jeden Donnerstag ab 18 Uhr

Stamm Seeland

jeden zweiten Mittwoch im Monat, 20 Uhr, im Restaurant zum Jäger in Jens

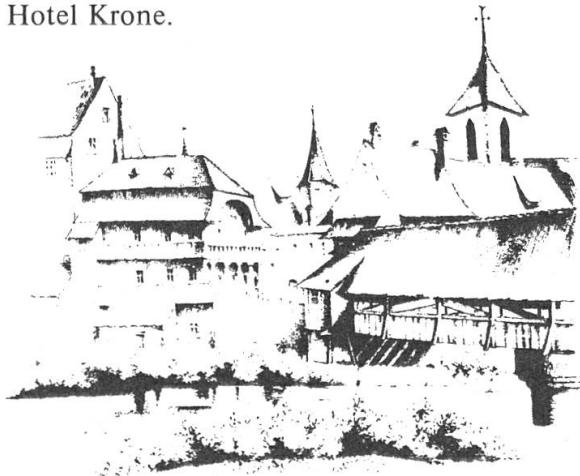
Stamm Oberland

jeden ersten Dienstag im Monat, ab 20 Uhr, im Restaurant Rössli in Dürrenast

Nächste Veranstaltungen:

Die Hauptversammlung 1984 findet Samstag, 3. März in Aarberg statt, mit folgendem Tagungsprogramm:

13–15.30 Uhr Pistolenschiesen im Schießstand Mülau (25 m Programm). 16 Uhr Beginn der Hauptversammlung im Saal des Hotel Krone, anschliessend Apéro im Rathaus-Saal und ab 19 Uhr gemeinsames Nachtessen im Hotel Krone.



Geschätzte Kameradinnen und Kameraden, reserviert den 3. März für unsere Sektion und bekundet durch das Erscheinen in Aarberg Euer Interesse an unserer Arbeit.

Der Vorstand.

Kegelabende für 1984 jeweils ab 20 Uhr im Restaurant Burgernziel Bern. Es sind folgende Donnerstagabende reserviert: 26. Januar, 23. Februar, 22. März, 26. April, 24. Mai, 28. Juni, 26. Juli, 23. August, 25. Oktober, 29. November und 27. Dezember.

Mutationen:

Eintritte von der Fourierschule 3/83 die Fouriere: Bärtschi Philipp, Rüegsauschachen – Bertschi Hanspeter, Thun – Hoebenstreit Christoph, Köniz – Hugi Alexander, Bern – Jost Hans, Biel – Lüthi Peter, Liebefeld – Reber Hansjürg, Grosshöchstetten – Stettler Jürg, Riggisberg – Würsten Stephan, Steffisburg – Wyss Marc, Bern sowie Four Merz Andreas, Niederbipp.

Verstorben sind: Four Bieler Arthur, Wabern und Four Lüthi Eugen, Langenthal.

Sektion Graubünden

Präsident

Four Bieri H., via Caguils 16A, 7013 Domat/Ems
Tel. P 081 36 31 80 G 081 21 61 61

1. Techn. Leiter

Major Clement Christian, Belmontstr. 3, 7000 Chur
Tel. P 081-24 49 16 G 081 51 22 22

Stamm

jeden ersten Dienstag des Monats ab 18 Uhr im Restaurant Weiss Kreuz, Chur

Endschiessen und Absenden 1983

Variationen à la Schorsch. So etwa könnte man die beiden Anlässe benennen. Vorerst wusste noch niemand, was er im Schild führte. Der Jux-Stich verlangte wieder grosse Geschicklichkeit ab. Geschossen wurde mit Luftpistolen auf 25 m Distanz. Dabei waren Hirsch, Reh und Hase sehr und Wiese und Gestüpp weniger gefragt... Das Ausmass der guten und schlechten Resultate wurde erst am späten Abend des 5. November offenbar.

Beim Grümpelstich galt es, drei Schuss möglichst nahe beieinander zu plazieren. Als Zielfixpunkt gab es «Winkel» und «Vogelnester». Doch diesmal war das Endschiessen nach Durchführung dieser beiden Programme noch nicht abgeschlossen. Erstmals durften auch unsere Frauen und Freundinnen zum Teil massgebend auf die Resultate einwirken...

Das Motto bei der Einladung zum Absenden im Hotel Alpina in Tschiertschen lautete denn auch: «D' Schüssla hät a Schprung, as brucht nöis Gschiarr.» Und weiter: «Wettkampfmässig Gschiarr varschlöh isch dia zwait Disziplin vum Juxstich. De khönd Iar ggeh wia üsari Frau Emotiona abbaua tüand.» Aber auch das Menu war erwähnt: «Gschnäflats Bindafaisch, Rohschinga, Salsiz; Rehbuggel mit

amana bitzali Schrot und a halba Garta als Garnitur; Pizzögal, Maroni und Rotkruut ohni Würm und Raupa; Melchar g' frora (steril) übersetzt = Vacherin Glacé.»

Das war ein Riesengaudi, als sich die Frauen im Luftgewehrschiessen üben durften. Mit Begeisterung ging das zarte Geschlecht ans Werk und machte dem vielen Porzellan noch ganz den Garaus. Daraus erwuchs uns Fourieren aber auch eine ernsthafte Konkurrenz. Nicht selten unterlagen wir mit den am Endschiessen erzielten Resultaten... Pischtola Schorsch war so beeindruckt von dieser Übung, dass er sich spontan als Instruktor für einen Schiesskurs für Frauen im nächsten Frühling zur Verfügung stellte.

Zum Abschluss zeigte uns Kamerad Peder noch einige Lichtbilder vergangener kameradschaftlicher Anlässe unserer Sektion.

An dieser Stelle möchten wir auch unseren Gönnern für die zahlreichen wertvollen Preise recht herzlich danken. Unserem Kamerad Hemmi danken wir für das Durchführen der Schiessen und den schönen Abend beim Absenden. Auch wenn er sein Amt als Schützenmeister abgeben wird, hoffen wir, dass er uns mit seinen Ideen und Ratschlägen weiter unterstützen wird.

Auszug aus der Rangliste beim Endschiessen und Absenden:

Juxstich: 1. Hanspeter Stäger: Er: 105, Sie: 80; 2. Christian Clement: Er: 45, Sie 100; 3. Arnold Schlegel: Er: 35, Sie: 100.

Grümpelstich: 1. Hanspeter Bieri: 4,6 cm; 2. Aldo Gubser: 7,5 cm; 3. Georg Hemmi: 8,2 cm; 4. Edi Nauser: 9,8 cm; 5. Hanspeter Stäger: 10,4 cm.

Sektion Ostschweiz

Präsident
Four Lippuner Ruedi, AMP Zeughaus Wil-Bronschhofen, Postfach, 9500 Wil SG
Tel. P 073 22 48 05 G 073 22 56 22

Techn. Leiter
Hptm Richard Hunziker, Rehetobelstr. 83, 9016 St. Gallen
Tel. P 071 35 52 33 G 071 21 53 83

Adressänderungen an:
Four Croato Hanspeter, Bahnhofstr. 25
8253 Diessenhofen

Voranzeige: Generalversammlung 1984

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am 24. März in Benken statt. Die mit der Organisation betraute Ortsgruppe See/Gaster

ist bemüht auch in diesem Jahr wieder ein für alle ansprechendes Programm auf die Beine zu stellen. Das bereits zur Tradition gewordene Damenprogramm wird auch in Benken wieder durchgeführt. Einzelheiten über die Generalversammlung mit Traktandenliste, Schiessprogramm usw. werden in der nächsten Ausgabe erscheinen.

Wir bitten aber heute schon alle Kameradinnen und Kameraden, sich das Datum 24. März im Kalender vorzumerken. Die Ortsgruppe See/Gaster und der Sektionsvorstand hoffen auch dieses Jahr auf eine möglichst grosse Teilnehmerzahl.

Sektion Solothurn

Präsident
Four Schütz Hansruedi, Schützweg 1, 4536 Attiswil
Tel. P 065 77 24 34 G 065 21 21 21

Techn. Leiter
Oblt Qm Jenny W., Bleichenbergstr., 4562 Biberist
Tel. G 065 21 42 11

Stamm
jeden dritten Montag des Monats im Restaurant Walliserkanne, Solothurn, ab 19.30 Uhr
jeden ersten Dienstag im Monat ab 20 Uhr im Restaurant «Terminus» in Olten

Benzenjass

Zum traditionellen, gemeinsamen Benzenjass trafen sich am 2. Dezember Fouriere und Tambouren in ihrem gemeinsamen Stammlokal.

Erneut versuchten die Fouriere, die Festung der Tambouren endlich einmal zu stürmen. Trotz den gewaltigen Anstrengungen der gut gemixten Mannschaft der Fouriere, bestehend aus erfahrenen Routiniers und Youngsters direkt aus der letzten Fourierschule, ob siegten erneut die Vertreter der Stadttambouren.

Dank dem guten Resultat gelang es unserem Neumitglied Rey Roland, in den 3. Rang vorzustossen, womit die Ehre der Fouriere doch etwas gerettet erscheint. Doch die Rangliste wiederspiegelt ganz eindeutig die Machtvorherrschaft der Tambouren.

Auszug aus der Rangliste:
1. Zingg Ruedi; 2. Schneider Bruno; 3. Rey Roland, SFV; 4. Jäggi Bethli; 5. Haudenschild Fritz sen.; 6. Kläy Thomas.

Recht erfreulich war die Teilnahme verschiedener junger Fouriere, die ihr – anlässlich des Besuches in der Four Schule – abgegebenes

Versprechen einhielten. Ihnen gebührt der beste Dank.
Nächstes Jahr werden wir erneut versuchen, doch endlich den Sieger zu stellen.

Berner Distanzmarsch

Leider gelang es uns nicht, die zu einer offiziellen Gruppe erforderlichen 6 Kameraden zur Teilnahme am 27. Berner Distanzmarsch des SVMLT vom 3./4. Dezember zu bewegen. Aus diesem Grunde mussten wir den Marsch als Einzelstarter absolvieren und kamen so um die Gruppenauszeichnung. Dennoch, das kalte trockene Wetter bot einen idealen Rahmen bei der Absolvierung der erforderlichen Kilometer auf der Strecke Ins-Aarberg-Hagneck-Erlach-Ins. Die folgenden vier Kameraden durften danach die wohlverdiente Auszeichnung in Form einer Medaille in Empfang nehmen:

Four Christen Heinz
Four Friedli Peter
Four Rey Roland
Four Schneider Markus

Erwähnenswert dabei ist, dass unser Neumitglied Roland Rey, nachdem er bereits am Abend zuvor anlässlich des Benzenjass einen Spitzensrang erreicht hatte, mit einer ausgezeichneten Marschleistung glänzte. Dafür danken wir ihm bestens.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und ihren Angehörigen Glück, Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr. Des weitern dankt er allen, die sich im Alten Jahr aktiv für die Sektion eingesetzt haben.

Mutationen

Eintritte aus der Fourierschule 3/83 die Fouriere: Allemann Daniel, Selzach – Bitterlin Jörg, Lostorf – Hufschmid Urs, Hägendorf – Hunziker René, Etziken – Oser Max, Zuchwil – Rey Roland, Biberist.

Übertritt von der Sektion Bern: Fourier Stämpfli Hans, Luterbach.

Die neuen Kameraden heißen wir in unseren Reihen ganz herzlich willkommen und möchten sie ermuntern, an unserem Verbandsleben rege Anteil zu nehmen.

**Jegliche Art von Stempeln
nach Ihren Wünschen**
Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau
Telefon 041 84 11 06

Sezione Ticino

Casella postale 22, 6512 Giubiasco

Presidente

Furiere Pelli Adriano, via alle gerre 20, 6512 Giubiasco
Tel. P 092 27 20 22 U 092 62 14 84

Commissione tecnica

Cap Qm Ruffa Felice, cap Qm Ghezzi Luigi
Cap Qm Boggia Giorgio

Tiro cantonale dei Furieri

In una grigia giornata autunnale si è tenuto sabato 12 novembre a Ponte Brolla il tiro cantonale dell'Associazione Furieri Ticinese. Discreta la partecipazione, per contro molto buoni i risultati conseguiti dai partecipanti.

Il tiro alla pistola a 50 metri ha dimostrato come anche in questa disciplina i furieri ticinesi siano ben preparati, a smentire così quella falsa opinione generale che gli stessi non si sappiano adattare alle prestazioni loro richieste al di fuori del loro settore specifico.

Il tiro è stato diretto dal monitor Cap Qm Felice Ruffa e tutto si è svolto nel migliore dei modi.

Ha fatto seguito un'allegra castagnata alla quale hanno partecipato i familiari dei tiratori. Un'occasione in più offerta ai soci per passare un pomeriggio in allegra e sana compagnia.

Appuntamenti da ricordare

28 gennaio, nel luganese cenone del Furiere. Segue invito con dettagli. Organizzazione eccezionale assicurata da: Romano + Pablo.

25 febbraio, assemblea Generale alle 17.30 in un ritrovo del Bellinzonese con cenetta post-assembleare, seguono dettagli.

28–29 aprile, assemblea dei delegati ASF a Muttenz.

25–26 maggio, traversata del Tamaro con esercizio tecnico e pernottamento in capanna.

16 settembre, Rally del Furiere.

26 settembre, Teoria Trubu (ripetizione).

3 novembre, Tiro cantonale del Furiere con castagnata.

Notizie nostre e complimenti

Anche la scuola furieri 1983 che interessa i candidati ticinesi si è conclusa con ottimi risultati.

Quali nuovi furieri alla 3/83 hanno ottenuto il brevetto in modo brillante i seguenti camerati:

Ansaldi Felice, Balerna – Chappuis Patrick, Minusio – Donati Ugo, Minusio – Lafranchi

Moreno, Stabio – Menghetti Roberto, Sala Capriasca – Muscionico Tiziano, Mendrisio – Pedrazzini Martino, Locarno – Sampietro Marco, Vezia – Stoppa Andrea, Chiasso – Sturzenegger Bruno, Paradiso.

Considerazioni:

Rispetto al 1982 è sensibilmente diminuito il numero dei ticinesi alla scuola furieri.

Sicuramente il 1982 è stato un anno record e i 18 brevetti conseguiti in classe di ticinesi resterà per parecchio il primato da battere.

C'è da sperare che i giovani camerati si dimostrino più attivi e volenterosi verso la nostra associazione che non quelli della classe 4/82.

Dal 16 ottobre i seguenti fur ticinesi sono passati Tn Qm:

Facchini Aldo, Lugano

Regli Martino, Ascona

Auguri complimenti a tutti e i migliori auguri per il proseguo della loro carriera nel nostro esercito che sicuramente necessita di furieri e di Qm Qualificati quali sono certamente tutti i nostri camerati.

Un ringraziamento particolare vada pure al Ten Qm Meroni Marco di Bellinzona quale capo-classe della scuola fur 3/83.

Vorschau

In diesen Tagen flattert die Einladung für die Generalversammlung vom 18. Februar 1984 in Eure Briefkasten. Erweisen wir mit der Teilnahme an der GV dem schmucken Seetaler-dorf Hitzkirch die Ehre.

Mutationen

Eintritte die Fouriere: Ammann Heinz, Wikon – Braschler Christoph, Schwyz – Dober Adrian, Küssnacht – Kälin Daniel, Freienbach – Schenker Daniel, Ballwil – Sidler Walter, Root – Spörri Urs, Horw – Suter Martin, Steinhäusen.

Wiedereintritt: Four Künzle Markus, Zürich.

Sektion Zürich

Präsident

Four Weissenberger Albert, Lättenstrasse 17, 8224 Löhningen Tel. P 053 7 26 18 G 053 4 74 21

Technische Kommission, vorläufige Kontaktadresse
Lt Müller André, Fronwaldstr. 94/67, 8064 Zürich
Tel. P 01 57 95 73 G 01 235 66 12

Adressänderungen an:

Four Würgler Christian, Rebhaldenstrasse 33, 8912 Obfelden Tel. P 01 761 36 63 G 01 52 66 55

Stamm Zürich

jeden ersten Montag im Monat, Restaurant Börse, beim Paradeplatz, ab 17.30 Uhr.

Vorschau Jahresprogramm 1984

Februar/März: Besuch Flughafen unter dem Thema Betriebsstoff/Brandverhütung

April: Frühjahrsschiessen mit der PSS im Stand Zürich-Höngg.

Die genauen Daten werden rechtzeitig an dieser Stelle publiziert.

Nächste Veranstaltung:

Generalversammlung Freitag, 27. Januar, im Schinzenhof, 8810 Horgen.

18.30 Uhr Apéro

19.00 Uhr Abendessen, offeriert von der Sektionskasse

20.00 Uhr Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung beinhaltet verschiedene Höhepunkte. Wir wählen eine neue TK-Leitung. Unser 1.TK-Leiter Hptm Matthias Fürer ist verdient ins 2. Glied zurückgetreten.

Gemäss den neuen Zentralstatuten sind wir verpflichtet unsere Sektionsstatuten entspre-

Sektion Zentralschweiz

Präsident

Four Bühlmann Urs, Lützelmattstr. 10, 6006 Luzern
Tel. P 041 31 56 18 G 041 55 21 22

Techn. Leiter

Oblt. Schüpfer Toni, Oberstadtstr. 1, 6204 Sempach Stadt
Tel. P 041 99 26 94 G 041 59 72 39

Adressänderungen an:

Four Schaller Guido, Giebelweg 16, 6343 Buonas

Stamm

jeden ersten Dienstag des Monats
Dienstag, 7. Februar 1984, im Hotel Rothaus, Luzern, ab 20 Uhr.

Obwohl in ein paar vergangenen Ausgaben des Fourier die Angabe des «Stamm's» fehlte, sind die Zentralschweizer überhaupt nicht inaktiv. Der bereits traditionelle Chlausstamm vom 6. Dezember mobilisierte nahezu 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Mit einem gelungenen Rückblick – nicht nur Lob, auch mit Tadel – ernteten Samichlaus und Schmutzli verdienten Applaus. Für diesen gelungenen Abend gehört allen Mithelfenden wie Mitmachenden ein gebührendes Dankeschön.

chend anzupassen. Termingerecht können wir Ihnen an der GV total revidierte Statuten vorstellen. Der Vorstand empfiehlt Ihnen geschlossen die neuen Statuten zu genehmigen. Verlangen Sie ein Exemplar beim Präsidenten Tel. G 053 4 74 21 intern 55.

Der Vorstand erwartet aufgrund der wichtigen Traktanden eine grosse Teilnahme. Immer wieder treffen sich hier Kameraden, die sich seit mehreren Jahren nicht mehr gesehen haben! – Notieren Sie sich das Datum und melden Sie sich sofort an.

Combatschiessen 1983

18./19. sowie 26. November waren die Daten für die 127 angemeldeten Mitglieder an denen die 3. Ausführung dieses Verteidigungsschiessens in Winterthur stattgefunden hat.

Bereits um 06.30 Uhr ging es jeweils los und dauerte in Schichten von 6 Mann bis in die nächste Nacht hinein. Jeder Schütze wurde während 1½ Stunden «beübt» und es zeigte sich, dass sogenannt gute, wie auch schlechte Schützen, nach 75 Schuss meist auf einem bereits erfreulichen Stand endeten. Insider wissen, wie wertvoll diese Auffrischung jeweils ist und kommen immer wieder. Neuen Interessenten, jüngeren und älteren, kann ein nächster Besuch und die Instruktion durch unsere Profiinstruktoren nur zusätzlich empfohlen werden! Sie tun dabei viel für die Ausbildung. Die 75 Schuss bringen viel.

Die Pflege des Kontaktes ist vermutlich ebenfalls gelungen und die Vorträge über «Mehr Sicherheit» fanden grossen Anklang.

Die TK ist vom Aufmarsch begeistert gewesen und nimmt gerne zu Kenntnis, dass 2/3 der Teilnehmer im jüngsten Dienstalter waren, 17 davon sogar 1961/62 geboren. Bravo.

Regionalgruppe Bülach

Obmann

Four Rindlisbacher W., Bülhofstr. 5., 8185 Winkel-Rüti
Tel. P 01 860 35 01 G 01 833 00 11

Stamm

Jeden zweiten Dienstag im Monat, 20 Uhr, im Gasthof Rathausstube in Bülach

Der traditionelle Jahresschlusschok

findet zukunftgerichtet nicht mehr im Dezember statt, sondern am Mittwoch, 18. Januar ab 19 Uhr im Restaurant Rathausstube in Bülach. Er ist als Startschuss für ein erfolgreiches 1984 gedacht. Wir treffen uns mit unseren Angehörigen, Frauen und Freundinnen, oder Solo zu einem Imbiss.

Anmeldung telefonisch erwünscht bis 16. Januar.

Ortsgruppe Schaffhausen

Obmann

Four Schwaninger Werner, Lättenstrasse 22,
8224 Löhningen Tel. P 053 7 24 61 G 053 8 02 46

Stamm

jeden ersten Donnerstag im Monat, im Restaurant-Hotel Bahnhof, Schaffhausen, ab 20 Uhr

Nächste Veranstaltungen:

Freitag, 27. Januar, Generalversammlung der Sektion Zürich in Horgen. Zwecks Koordination Transport bitte Tel. an Obmann

Donnerstag, 2. Februar, ab 20 Uhr, Monatstamm im Hotel Bahnhof Schaffhausen

Kochkurs

für Männer an 6 Freitagabenden. Wm Fredi Messmer will uns möglichst viel um das Kochen beibringen. Beginn 2. März, 19 Uhr, Schulküche Ackergässchen. Anmeldungen bis spätestens 25. Januar an den Obmann.

In der heimeligen Schützenstube des PC Löhningen feierten wir unseren diesjährigen Jahresschlusschok. Die festlich geschmückten Tische mit den selbstgebackenen Gritibänzen, das flackernde Cheminée, der Duft nach Nüssen und Mandarinen sorgten bald für eine heitere Stimmung. Dann auf einmal ein Gebimmel, wir trauten unseren Augen nicht, der Samichlaus stand auf der Türschwelle. Damit hatten wir erwachsenen Männer nicht gerechnet. Und wie gut der Samichlaus unsere Sünden kannte: Die beiden Kurt hätten meistens eine Ausrede, wenn Pistolenchiessen auf

Gefechtsmappe

Modell «Swiss Army», 3teilig, aus verstärktem und strapazierfähigem Kunststoff,
tarnfarbig oder schwarz

A 4 16.— A 5 10.—

Militärverlag Müller AG 6442 Gersau
Telephon 041 84 11 06

dem Programm war und wundern sich im Nachhinein, wenn statt der weissen Kelle die schwarze winke. Der Herr Präsident fühle sich übrigens in der höheren Gesellschaft ganz wohl wusste der Samichlaus zu berichten. Einen Fourier riet er, beim Essen mehr an die andern zu denken, die Frau und die Truppe wären dafür dankbar. Lob hingegen erhielt unser Geburtstagskind, der auch am Geburtstag den Fourierverband nicht im Stiche lässt. Vieles, vieles wusste der Samichlaus zu berichten auch in politischen Belangen. Ein Berner bewarb sich kürzlich um ein Amt in die Schulbeirörde und 2 gebürtige Klettgauer bewerben sich um einen Sitz im Regierungsrat bei den Wahlen 1984.

Trotz der vielen vorgebrachten Sünden wurde der Samichlaus kräftig applaudiert und in unsere Runde aufgenommen. Der Frau S. herzlichen Dank für diesen Überraschungscoup, es war ein Hit.

Pistolensektion

Obmann

Four Hannes Müller, Unterdorfstr. 25, 8965 Berikon
Tel. P 057 33 26 06

Adressänderungen an:

Müller Ernst, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

24. Vindonissa Pistolenschiessen, Windisch

Mit einem Gruppenresultat von 538 Pkt. gelang unserer Gruppe «Gmüeshändler» der 6. Rang von total 55 Gruppen. Die besten Einzelergebnisse erzielten Fritz Reiter mit 112 Punkten gefolgt von Hannes Müller mit 110 und Willi Kauer als Ersatzmann mit 109 Punkten.

Ustertag-Schiessen 1983

Schwach schnitt unsere Gruppe «Hindersi» am Ustertag-Schiessen 1983 ab. Ob wohl das neue Scheibenbild schuld war? Mit 302 Punkten erreichte sie von 164 teilnehmenden Gruppen nur gerade den 126. Rang.

Absenden 1983

Über 50 Kameraden und ihre Begleiterinnen fanden sich am 29. Oktober ein um im Restaurant Kittenmühle ob Herrliberg das PSS-Absenden 1983 zu feiern. Nach dem gemeinsamen Nachessen sorgte der längst bewährte Moderator Marcel Rohrer dafür, dass alle Gaben ihre Abnehmer fanden. Für die unterhaltende Gestaltung und den reibungslosen Ablauf dieses schönen Abends danken wir Marcel Rohrer herzlich.

Endschiessen

1. Fritz Reiter, 2. Roland Birrer, 3. Hannes Müller

Scheibe Glück

1. Eduard Bader, 2. Fritz Reiter, 3. Piergiorgio Martinetti

Jux-Stich

1. Hannes Müller, 2. Fritz Reiter, 3. Piergiorgio Martinetti

Spezialpreis: (gestiftet von Piergiorgio Martinetti) – Gewinner mit 3 100er Hannes Müller

Lu-Pi-Damenschiessen

1. Johanna Reiter, 2. Monique Croset, 3. Ruth Cretin

Sie und Er-Wanderpreis

Gewinner 1983: Markus und Susanne Wildi

Lu-Pi-Training 1984

Jeden Donnerstag ab 5. Januar, 17–20 Uhr, Schiessanlage Probstei, Zürich-Schwamendingen. Waffen stehen zur Verfügung.

Winterstamm

Jeden Donnerstag ab 19 Uhr im Restaurant Frohsinn, Gockhausen, ohne 19 Januar und 2. Februar.

Generalversammlung PSS

Donnerstag 19. Januar, Schützenstube Probstei, Zürich-Schwamendingen. Alle PSS-Mitglieder erhalten eine Einladung.



**Es ist beruhigend,
vernünftig versichert zu sein.**

Bitte reden Sie mit uns.

winterthur
versicherungen

Immer in Ihrer Nähe.